

Wiederholung und Aufarbeitung der Unterrichtsinhalte aus dem „Unterricht auf Distanz“ Schuljahr 19/20

1. Für alle Klassen und Kurse wurden Übergabeprotokolle erstellt und an die übernehmenden Kolleg*innen ausgeteilt.
2. Es existiert eine für alle Chemielehrkräfte zugängliche Liste, welche Themenbereiche in welchen Klassen / Kurse im Präsenzunterricht 2019/2020 besprochen wurden.

Übergang Chemie Klasse 7/8:

Der Anfangsunterricht Chemie Klasse 7 beinhaltet nur wenige Kompetenzen, die nicht später im Spiralcurriculum wieder aufgegriffen werden. Diese wurden im Präsenzunterricht erreicht. Für alle Klassen ist bekannt, welche Kompetenzen in der Klasse 8 und 9 integriert aufgearbeitet werden müssen und für alle 4 Klassen ist dies möglich, ohne den Stoff der Klasse 7 explizit nachzuarbeiten. Alle 8ten Klassen starten daher – wie curricular vorgesehen - mit dem Inhaltsfeld „Elementfamilien, Atombau und Periodensystem“.

Übergang Chemie Klasse 8/9:

Zu Beginn des Schuljahres wird in allen 9ten Klassen eine Diagnose zu den essentiellen Themenbereichen der 8ten Klasse durchgeführt. Diagnostizierte Lücken bzw. Unsicherheiten können anschließend in den Inhaltsfeldern der 9. Klasse aufgearbeitet werden. Nach kurzer Diagnose- und Übungsphase starten alle 9ten Klassen in das Inhaltsfeld „Saure und alkalische Lösungen“, das zahlreichen Anknüpfungspunkte an die Inhalte der 8ten Klasse bietet und so ein integriertes Aufarbeiten und Wiederholen ermöglicht.

Übergang Chemie Klasse 9/10:

Entgegen der curricularen Vorgabe für die EF, starten die Chemie-Kurse der Jahrgangsstufe 10 nicht mit den Alkanolen, sondern den Alkanen. Im Rahmen der Alkane und Alkanole wird eine Diagnose bezüglich Molekülaufbau, Elektronegativität und Bindungstypen durchgeführt. Durch kurze Wiederholungseinheiten über das Schuljahr verteilt werden die sich dort zeigenden Lücken aufgearbeitet. Da in der EF aufgrund der dazustoßenden Realschüler*innen eigentlich immer so vorgegangen werden muss, stellt das integrierte Aufarbeiten eine gewohnte Routine dar. Eine Aufarbeitung in einem Block zu Beginn des Schuljahres ist nicht sinnvoll.

Die Themenbereiche „Saure und alkalische Lösungen“ und „Redoxreaktionen“ sind eigene Inhaltsfelder der Q1 und Q2, die dort vertiefend behandelt werden.

Übergang Klasse 10/11:

Der KOOP-LK (Irmgardis-Gymnasium) wurde mit den Übergabe-Protokollen versorgt. Der unterrichtende Kollege ist informiert, welche Themen aufgearbeitet werden müssen.

Der Grundkurs wird das Thema „chemisches Gleichgewicht“ im Rahmen der Inhaltsfelder der Q1 und Q2 immer wieder aufgreifen, so dass die im Distanzunterricht angebahnten Kompetenzen problemlos in den Unterricht integriert erarbeitet werden können. Alle abiturrelevanten Kompetenzen können so

bis zum Ende der Q2 erreicht werden. Die Schüler*innen erhalten die Möglichkeit, Klausur-Aufgabenformate und Operatoren anhand einer Übung zu wiederholen, da nicht alle Schüler*innen eine Klausur im 2. Halbjahr der EF geschrieben haben.

Übergang 11/12:

Die Unterrichtsinhalte der Distanz-Phase wurden in den Präsenztagen nach dem Lockdown thematisiert und gesichert. So sind alle Schüler*innen eines Kurses theoretisch auf einem einheitlichen Stand. Zu Beginn des neuen Schuljahres wird eine kurze Wiederholungseinheit die erworbenen Kompetenzen weiter sichern. Durch Nacharbeiten des Unterrichtsinhaltes auf Moodle können individuelle Lücken nach Diagnose im Unterricht selbstständig geschlossen werden. Zur Auswahlmöglichkeit der Abituraufgaben liegen noch keine weiteren Informationen vor. Je nach Vorgaben des Ministeriums werden – wenn möglich – einzelne Themenfelder vertieft behandelt.